©Geol. Bundesanstalt, Wien; download unter www.geologie.ac.at

Frühe naturwissenschaftliche und technische Werke der "Calvörschen Bibliothek", einer Gelehrtenbibliothek aus der Barockzeit in der Universitätsbibliothek Clausthal, Deutschland

Early Natural-Scientific and Technical Books of the "Calvör-Library", a Scientific Library of the Baroque-Time in the University Library Clausthal, Germany

Von

Georg SCHWEDT [244]

Schlüsselworte:

17. Jahrhundert
18. Jahrhundert
Ausstellung
Barockzeit
CALVÖR, Caspar
Deutschland
Historischer Buchbestand
Privatbibliothek
Universitätsbibliothek Clausthal

Zusammenfassung:

Die private Barockbibliothek des 1710 zum Generalsuperintendenten des Herzogtums Grubenhagen berufenen Theologen Caspar CALVÖR (1650 - 1727) mit Sitz in Clausthal umfaßt heute 4700 Bände mit mehr als 10 000 Einzelwerken.

Zum Zeitpunkt der Testamentseröffnung bestand sie aus 3000 Sammelwerken mit 8000 Einzelschriften. Bis 1944 war sie in einem Giebelraum der St.-Salvatoris Kirche in Zellerfeld untergebracht, wo CALVÖR von 1684 bis 1710 als Pfarrer wirkte.

Seit 1963 ist die fast vollständig erhalten gebliebene Gelehrtenbibliothek, mit auch mehr als einhundert naturwissenschaftlichen, medizinischen und technischen Schriften - vor allem aus der Zeit des 17. und frühen 18. Jahrhunderts in der Universitätsbibliothek der TU Clausthal aufgestellt.

In einer Ausstellung in der Universitätsbibliothek Clausthal vom 14. Oktober 1991 bis 31. März 1992 wurden die interessantesten naturwissenschaftlichen Werke aus den Bereichen Mathematik/Astronomie/Physik/Meteorologie, Chemie/Alchemie, Metallurgie/Hüttenkunde/Bergbau, Botanik/Zoologie sowie Medizin/Pharmazie von 1530 bis 1750 vorgestellt. Die vorhandenen Werke von L. ERCKER (1580), G. AGRICOLA (1621), A. ORSCHALK (1680) und C. A. SCHLUTER (1738) aus dem Bereich der Montanwissenschaften sowie die chemischen Werke mit Bezug zur Probierkunde der Hüttenwerke werden im einzelnen vorgestellt, ebenso wie Werke des PARACELSUS im Jahr seines 500. Geburtstages, der sich u.a. mit den Bergkrankheiten und der Gewinnung mineralischer Heilmittel beschäftigte. Eine Ausstellung seit Januar 1993 stellt die PARACELSUS-Werke der *Calvörschen Bibliothek* und einige seiner Zeitgenossen wie G. AGRICOLA, H. SCHEDEL (Weltchronik) und Erasmus VON ROTTERDAM sowie Hieronimus BRAUNSCHWEIG *(Brunschwyg: Destillierbuch)* vor.

[244] Anschrift des Verfassers:
SCHWEDT Georg, Clausthal, Deutschland

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte der Geologischen Bundesanstalt

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: 35

Autor(en)/Author(s): Schwedt Georg

Artikel/Article: Frühe naturwissenschaftliche und technische Werke der "Calvörschen Bibliothek", einer Gelehrtenbibliothek aus der Barockzeit in der Universitätsbibliothek Clausthal, Deutschland 319